



## Antrag für ein Vor-Ticket für die Verordnung über die berufliche Grundbildung (BiVo) und den Bildungsplan (Bipla) und für den Bundesbeitrag an die periodische Überprüfung

Die Dokumente zur 5-Jahres-Überprüfung, Teilrevision und Totalrevision beschreiben die einzelnen Schritte zu einer überarbeiteten oder neuen BiVo und deren Bipla. Die obenerwähnten Dokumente und das Antragsformular können vom Internet heruntergeladen werden: [www.sbf.admin.ch/berufsentwicklung](http://www.sbf.admin.ch/berufsentwicklung).

Ein Antragsformular kann für mehrere Berufe verwendet werden. Bitte das Zutreffende ankreuzen bzw. die Felder ausfüllen.

### Hinweis:

Falls Sie nur eine 5-Jahres-Überprüfung gemacht haben und keine Teil- oder Totalrevision geplant ist, erstellen Sie bitte die Angaben unter den Punkten 1, 5a+b, 6a, 7.1., 7.4. und 8.

Der Antrag auf Bundesbeitrag für «andere Qualifikationsverfahren» (7.2.a.) kann auch unabhängig von einem Vor-Ticket Antrag beantragt werden. Füllen Sie bitte die Angaben unter den Punkten 1, 5, 7.2.a., 7.4 und 8 ein.

### Angaben zu (den) beruflichen Grundbildung/en

#### 1 Welcher Beruf / welche Berufe wurde(n) einer 5-Jahres-Überprüfung unterzogen?

	Berufstitel	Erlass/Stand:
1.		
2.		
3.		

#### 2 Handelt es sich um eine Teilrevision oder um eine Totalrevision?

	Beruf	Teilrevision	Totalrevision	BiVo	Bipla
1.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 3 Wann beabsichtigen Sie die Inkraftsetzung der BiVo?

Folgender Zeitplan wird empfohlen (siehe Beispiel):

- Ziel: Inkraftsetzung per 01.01.2027
- Start des Anhörungsverfahrens: Ende März 2026
- Einreichen des Ticket-Antrages bis 31. Oktober 2025
- Einreichen dieses Vor-Ticket-Antrages bis 31. Oktober 2024

	Beruf	Inkraftsetzung Bivo
1		01.01.20
2		01.01.20
3		01.01.20

Bemerkungen:

### 4 a. Korrespondenzadresse (bitte nur eine Adresse angeben)

Name der Organisation:	
Adresse:	
Postfach:	
PLZ und Ort:	
E-Mail:	
Telefon:	

### b. Projektleiter/in des Revisionsprojektes

Vorname:		Name:	
Email:		Tel.:	

### c. Pädagogische Begleitung:

Vorname:		Name:	
Email:		Tel.:	

## Vor-Ticket-Antrag

### 5 Wir bestätigen, dass folgende Dokumente dem Vor-Ticket-Antrag beiliegen:

- ☐ a. Überprüfungsbericht mit Definition der Gegenstände und Eckwerte bei geplanter Revision
- ☐ b. Ablaufplanung

Das Vorliegen dieser Dokumente ist Bedingung, dass der Vor-Ticket-Antrag behandelt wird.

### 6 Antrag auf Bundesbeitrag

#### 6.1. 5-Jahres-Überprüfung sowie Teil- oder Totalrevision

Bildungsverordnung 1			5-Jahres-Überprüfung	Teil- oder Totalrevision	Total
Sockelbeitrag pro Bildungsverordnung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	CHF
Zusatzbeiträge pro Beruf/Fachrichtung/Schwerpunkt					
pro Beruf im Berufsfeld	Anzahl Berufe:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	CHF	
pro Fachrichtung	Anzahl Fachrichtungen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	CHF	
pro Schwerpunkt	Anzahl Schwerpunkte:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	CHF	
Bildungsverordnung 2			5-Jahres-Überprüfung	Teil- oder Totalrevision	Total
Sockelbeitrag pro Bildungsverordnung					CHF
Zusatzbeiträge pro Beruf/Fachrichtung/Schwerpunkt					
pro Beruf im Berufsfeld	Anzahl Berufe:			CHF	
pro Fachrichtung	Anzahl Fachrichtungen:			CHF	
pro Schwerpunkt	Anzahl Schwerpunkte:			CHF	
Bildungsverordnung 3			5-Jahres-Überprüfung	Teil- oder Totalrevision	Total
Sockelbeitrag pro Bildungsverordnung					CHF
Zusatzbeiträge pro Beruf/Fachrichtung/Schwerpunkt					
pro Beruf im Berufsfeld	Anzahl Berufe:			CHF	
pro Fachrichtung	Anzahl Fachrichtungen:			CHF	
pro Schwerpunkt	Anzahl Schwerpunkte:			CHF	
Gesamttotal					CHF

## 6.2. Zusatzbeiträge

### a. Regelung eines anderen Qualifikationsverfahrens

Wir beantragen für die Regelung eines anderen Qualifikationsverfahrens:

☐ CHF 10'000

### b. Erstellung von Empfehlungen zur Anrechnung von Bildungsleistungen Inkraftsetzung ab 01.01.2025

Wir beantragen für die Erstellung von Empfehlungen zur Anrechnung von Bildungsleistungen:

CHF 3'000

Mit dem Pauschalbeitrag unterstützt das SBFI die Trägerschaften dabei, Empfehlungen zur Anrechnung von Bildungsleistungen an die berufliche Grundbildung zuhanden der Kantone zu erstellen. Ziel ist mit den Anrechnungsempfehlungen schweizweit eine gewisse Standardisierung der Anrechnung zu erreichen. Weitere Informationen sind dem Merkblatt «Pauschale für die Erstellung von Empfehlungen zur Anrechnung von Bildungsleistungen» zu entnehmen. Mit dem Antrag bestätigt der Gesuchsteller vom Merkblatt und den Bedingungen für die finanzielle Unterstützung für die Erstellung der Empfehlungen zur Anrechnung von Bildungsleistungen Kenntnis genommen zu haben.

Hinweis: Beantragt die Trägerschaft eine Pauschale für die Regelung für ein anderes Qualifikationsverfahren mit Validierung von Bildungsleistungen, ist die Empfehlung für die Anrechnung von Bildungsleistungen bereits darüber finanziert und Teil der Ausführungsbestimmungen zum Qualifikationsverfahren mit Validierung von Bildungsleistungen.

### c. Analyse- und Beratungspauschale für Nachhaltige Entwicklung in der Berufsentwicklung

Für die Durchführung einer begleiteten Nachhaltigkeitsanalyse beantragen wir:

CHF 7'000

Mit dem Pauschalbeitrag unterstützt das SBFI die Trägerschaften dabei, eine begleitete Nachhaltigkeitsanalyse durchzuführen, den Austausch unter den Berufsleuten zu fördern und nachhaltige Entwicklung in ihre Berufsabschlüsse einfließen zu lassen. Weitere Informationen sind dem Merkblatt «[Analyse- und Beratungspauschale für Nachhaltige Entwicklung in der Berufsentwicklung](#)» zu entnehmen. Mit dem Antrag, bestätigt der Gesuchsteller vom Merkblatt und den Bedingungen für die finanzielle Unterstützung für die Nachhaltigkeitsanalyse Kenntnis genommen zu haben.

Wer wird mit der externen Fachberatung und der Begleitung der Nachhaltigkeitsanalyse beauftragt? Wir bitten Sie, die ausgewählte Partnerorganisation anzugeben und ihre Kompetenz in den beiden Dimensionen «Wirtschaft» und «Gesellschaft» von NE (Referenzen, geführte Projekte, etc.) darzulegen.

*(Name der Organisation und Webseite, Referenzen)*

---

<sup>[1]</sup> [Elektronische Übermittlung \(admin.ch\)](#)

### 6.3 Subventionsentscheid und Auszahlungen

Der Entscheid des SBFI zur Gewährung der Pauschalen für die Regelung eines anderen Qualifikationsverfahrens sowie für die Durchführung der Nachhaltigkeitsanalyse erfolgt separat vom Vor-Ticket-Entscheid.

Für die Modalitäten zur Auszahlung der Bundesbeiträge gelten die Bestimmungen gemäss den jeweiligen Verfügungen des SBFI.

### 6.4 Zustellung Verfügung/en

Sofern Sie damit einverstanden sind, übermittelt Ihnen das SBFI den Entscheid in elektronischer Form (mittels anerkannter Zustellplattform für die elektronische Übermittlung - IncaMail der Schweizerischen Post oder PrivaSphere AG)<sup>[1]</sup>.

Ja, wir wünschen die Zustellung der Verfügung/en in elektronischer Form (mittels anerkannter Zustellplattform) an folgende E-Mail-Adresse

Nein, wir wünschen die Zustellung der Verfügung/en per Post in Form eines eingeschriebenen Briefs.

## 7 Trägerschaft der beruflichen Grundbildung/en

OdA	Vorname / Name	Funktion	Unterschrift
1.			
2.			
3.			

Datum

Der komplette Vor-Ticket-Antrag mit den Anhängen ist elektronisch an [philippe.wyss@sbfi.admin.ch](mailto:philippe.wyss@sbfi.admin.ch) einzureichen. Dieses Antragsformular ist zusätzlich per Post einzureichen an:

Staatssekretariat für Bildung,  
Forschung und Innovation SBFI  
Berufliche Grundbildung  
Philippe Wyss  
Einsteinstrasse 2  
3003 Bern